

PERSÖNLICH: DANIEL RÜFENACHT

Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen – bluesign technologies ag – mit Sitz in St. Gallen ist lösungsorientierter Partner und Wissensvermittler für alle Akteure entlang der textilen Wertschöpfungskette, bietet unabhängige Beratungsleistungen an und legt Kriterien für die Vergabe zweier Labels fest. Das bluesign SYSTEM verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz für eine nachhaltige Textilproduktion.

Herr Rüfenacht, bitte erläutern Sie unserer Leserschaft kurz Ihren beruflichen Werdegang.

Ich habe über 25 Jahre Erfahrung in den Bereichen Nachhaltigkeit, institutionelles Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor. Mit einem Hintergrund in Unternehmensführung und Kommunikation begann ich meine Karriere bei der Schweizer Regierung, wo ich neue Marktchancen für nachhaltigen Handel aus Entwicklungsländern identifizierte und die Entwicklung des ersten nachhaltigen Labels in der Schweiz für die Textilindustrie beaufsichtigte. Danach arbeitete ich 10 Jahre lang als operativer Direktor für CSR, Compliance und Integrität, Marketing und Kommunikation für ein bekanntes Textilunternehmen, wo ich ein traditionelles Bekleidungsunternehmen in eine heute weithin anerkannte nachhaltige Marke umwandelte, die Produktrückverfolgbarkeit während des gesamten Lebenszyklus bietet. Bevor ich zu bluesign technologies ag kam, arbeitete ich als Group Vice President, Corporate Communications and Sustainability bei SGS, wo ich das Nachhaltigkeitsmanagementsystem, die globalen Nachhaltigkeitsprogramme, Marke und Kommunikation, digitales und Online-Marketing sowie den jährlichen Berichtszyklus beaufsichtigte. Bei SGS, hatte ich die umfangreiche Aufgabe, die Nachhaltigkeit und Kommunikation im Unternehmen für die knapp



Daniel Rüfenacht

100 000 Mitarbeitenden des Unternehmens, die in 160 Ländern tätig sind. Meine Ausbildung in Sachen «Nachhaltigkeit» begann jedoch bereits in den 1980er Jahren, als ich zwei Jahre lang in einer Batteriefabrik arbeitete. Die Arbeit in einer Giesserei hat sich in mein Gehirn eingetrichtert – die umweltschädlichen Produkte zeigten mir, wie giftig die Chemie- und Werkstoffindustrie sein können. Danach absolvierte ich ein Wirtschaftsstudium.

bluesign bietet Lösungen für die gesamte textile Wertschöpfungskette und konzentriert sich dabei auf den Einsatz nachhaltiger Chemikalien. Wie definieren Sie den Begriff «nachhaltige Chemikalie»?

Unsere Academy hat diesen Begriff wie folgt definiert: «Nachhaltige Chemie ist

ein ganzheitliches Konzept, das darauf abzielt, während des gesamten Lebenszyklus eines chemischen Produkts negative Auswirkungen zu beseitigen oder zu minimieren und positive Auswirkungen auf Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft (einschliesslich des Schutzes der Menschenrechte) zu verstärken. Nachhaltige Chemikalien sollten für die Kreislaufwirtschaft konzipiert sein, die Verwendung nachhaltiger Rohstoffe beschleunigen, die Ressourceneffizienz in nachgelagerten Anwendungen erhöhen und zur Langlebigkeit von Konsumgütern beitragen, wobei inhärente gesundheits- und umweltschädliche Eigenschaften vermieden werden sollten.»

bluesign arbeitet mit dem Begriff «INPUT STREAM MANAGEMENT». Was genau ist darunter zu verstehen?

Dadurch werden kritische Substanzen von Anfang an eliminiert – andere Standards zertifizieren Endprodukte auf der Grundlage von Stichproben, ohne die bei der Herstellung verwendeten Chemikalien zu beobachten.

INPUT STREAM MANAGEMENT:

- Minimiert das Lieferkettenrisiko für die Marken.
- Minimiert die Auswirkungen auf die Umwelt, die Arbeitnehmer und die Verbraucher.
- Ist ein PROAKTIVES vs. REAKTIVES Konzept.

- Stellt Qualitätsmanagement vs. Qualitätskontrolle.
- Trägt dazu bei, die Kosten für die Prüfung von Fertigprodukten zu reduzieren, da bluesign® APPROVED Materialien ausschliesslich bluesign APPROVED Chemikalien verwendet werden. So kann auf zahllose kostspielige Routinetests verzichtet werden und auf gezieltes, intelligentes Testen am Fertigprodukt umgestellt werden.

Der Ansatz Input Stream Management von uns gilt mittlerweile als die anerkannte Problemlösung und wird in diversen Initiativen als Basis des Chemikalienmanagements eingesetzt. Mit dem bluesign® SYSTEM setzen wir den Benchmark für eine nachhaltige Produktion in der Industrie. Die Zahl der Partnerfirmen, darunter weltbekannte Modemarken, Hersteller für Sport- und Outdoorbekleidung sowie wichtige Chemiehersteller und Textilproduzenten, steigt jährlich. Bereits über 700 Firmen verwenden das bluesign® SYSTEM, um die Nachhaltigkeitsleistung ihrer Firmen und Produkte zu steigern. Und damit auch ihren Wettbewerbsvorteil. Sie bekennen sich zu ihrer Umweltverantwortung und zeigen, dass ihnen Mensch und Umwelt am Herzen liegen.

Sie vergeben die Labels «bluesign® PRODUCT» und «bluesign® APPROVED». Wie unterscheiden sich diese beiden Zertifizierungen?

bluesign® APPROVED (B2B Label, Logo darf aktuell nur vom Textil/Chemie Hersteller verwendet werden): Kennzeichnet chemische Produkte, Textilien und Accessoires, welche die strengen ökologischen und toxikologischen Anforderungen der bluesign® CRITERIA erfüllen und von bluesign® SYSTEM PARTNERN stammen. Sie werden ressourcenschonend und mit minimalen

Auswirkungen auf Menschen und Umwelt hergestellt.

bluesign® PRODUCT (Endkonsumenten Label B2C): Verbraucherprodukte, die das bluesign® PRODUCT Label tragen, erfüllen die strengen Sicherheits- und Umwelanforderungen der bluesign® CRITERIA. Sie werden aus bluesign® APPROVED Komponenten hergestellt und stammen von einer bluesign® SYSTEM PARTNER Marke. Dies gewährleistet eine lückenlose Rückverfolgbarkeit für Kunden, Partner und Konsumenten.

bluesign hat kürzlich angekündigt für Markenproduzenten einen DATA und IMPACT SERVICES anzubieten. Können Sie uns das näher erläutern?

Wir bieten ab sofort nicht nur unsere System Partnerschaft an, sondern sind im Sommer mit dem Thema New Tiered Services rausgegangen. Marken und Textil Hersteller haben durch die neuen Services die Möglichkeit, auf einem DATA oder IMPACT Service Level einzusteigen. Dadurch sind wir demokratischer geworden, jeder soll einen Platz bei uns haben. Auch wenn das Angebot der anderen beiden Service Levels nicht allumfassend ist, soll die Motivation dennoch bleiben, die volle Verpflichtung einzugehen, um die gesamte Lieferkette transparent zu machen.

Für eine derart umfassende Bewertung der Unternehmen sind Tools unerlässlich. Welches sind die wichtigsten «Werkzeuge» bei Ihrer Gutachtertätigkeit?

Portal CUBE: Zugang zu unseren Tools, Substanz Evaluierung, Guide, Finder, Xpert

bluesign® FINDER: Benötigen Sie die sichersten chemischen Produkte zur Herstellung von textilen Materialien?

Ihre Datenbank für bluesign® APPROVED chemische Produkte.

bluesign® GUIDE: Brauchen Sie die sichersten Materialien für die Herstellung von Konsumgütern? Ihre Datenbank für die Suche nach bluesign® APPROVED Fabrics sowie Trims und Accessoires.

bluesign® TOOL: Geben Sie Ihre chemischen Produkte in das TOOL zur Chemikalienbewertung ein und registrieren Sie sie als bluesign® APPROVED Chemikalien, sobald sie die Kriterien erfüllen.

bluesign® XPERT: Erstellen Sie Simulationen Ihrer Ressourcenproduktivität, um Ihre Herstellungsprozesse zu optimieren und Ihre Ressourceneffizienz zu steigern, während Sie sich mit Best Practices messen.

Wie wird ein Unternehmen zum bluesign® SYSTEM Partner und welche Kriterien sind dabei zu erfüllen?

Die bluesign® ACADEMY ist verantwortlich für alle unsere Kriterien, Vorschriften und Einschränkungen. Sie hat immer ein Auge auf die staatlichen Vorschriften und Best-Practice-Ansätze. Sie ist nicht nur der standardsetzende Teil von bluesign®, sondern auch das Dach für alle Beratungsleistungen. Unser Wissen und unsere Kompetenz beruhen auf der praktischen Erfahrung aus Hunderten von Vor-Ort-Bewertungen und chemischen Beurteilungen. Ingenieure und promovierte Wissenschaftler aus der technischen Abteilung von bluesign® unterstützen die Dienstleistungen der ACADEMY mit wertvollem und aktuellem Expertenwissen.

Im Allgemeinen besteht unsere Zusammenarbeit mit unseren Partnern aus verschiedenen Phasen: Erstbewertung, Fahrplan, Implementierung, Transformation. Am Anfang steht eine tiefgreifende Analyse: Welche Chemi-

kalien werden für welche Zwecke bei welchen Prozessen im Zusammenspiel mit welchen Anlagen verwendet? Daraufhin bietet bluesign eine umfassende Evaluation all dieser Elemente an, um einen kohärenten Überblick über den Ist-Zustand im Chemikalien- und Prozessmanagement zu erhalten. Schliesslich folgt der wichtigste Schritt: die Transformation im Rahmen unserer Systempartnerschaft: Wie lässt sich die negative Auswirkung des hergestellten Produkts auf die Umwelt weiter reduzieren oder gar ganz beseitigen? Hier beginnen die Unternehmen nachhaltige Chemie zu verwenden und die gesamte Lieferkette wird bewertet – was der Kern des heutigen Geschäfts von bluesign ist.

Weltweit existiert eine Vielzahl an Zertifizierungs-Organisationen, die vorwiegend Fertigprodukte prüfen, und auch die Zahl an Labels ist für den Konsumenten kaum noch überschaubar.

Firmenprofil

bluesign technologies ag - Globaler Partner für die nachhaltige Textilindustrie

Bluesign ist ein führender Anbieter von Nachhaltigkeitslösungen und arbeitet mit Chemielieferanten, Textilherstellern und Marken zusammen, um die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu reduzieren. Durch Vor-Ort-Assessments identifiziert Bluesign die Lücken in chemischen und textilen Produktionsstätten anhand der strengen bluesign® KRITERIEN. Schwerpunktbereiche sind die verantwortungsvolle Produktion, der verantwortungsvolle Einsatz von Ressourcen und die Anwendung von nachhaltiger Chemie.

Wie unterscheidet sich bluesign von anderen Institutionen, die ebenfalls Dienstleistungen bezüglich Nachhaltigkeit und Konsumentenschutz anbieten?

bluesign® ist nicht nur eine Zertifizierungsorganisation, die fertige Produkte zertifiziert, sondern die Zertifizierung erfolgt als natürliche Folge der Implementierung des bluesign® SYSTEMS bei Textilherstellern oder Chemielieferanten. Durch INPUT STREAM MANAGEMENT garantiert das bluesign® SYSTEM den sicheren Gebrauch von Textilien und verwandten Produkten, indem gefährliche Chemikalien entfernt werden, bevor sie in die Lieferkette gelangen. Sobald ein Partner einsteigt, geht er auch eine Reise zu mehr Nachhaltigkeit mit uns ein – bei uns geht es nicht um eine einmalige «Zertifizierung». Einer der Hauptunterschiede zu anderen Firmen ist unser langjähriges starkes Netzwerk in der Chemieindustrie.

Ihr Service-Angebot umfasst auch die bluesign ACADEMY. Welche Zielgruppen wollen Sie damit ansprechen?

Unsere Zielgruppen sind für alle Serviceleistungen Textilfirmen, Chemie Hersteller und Marken. Mit den ACADEMY Services wollen wir neben den Outdoor Marken auch Fashion Brands und neuerdings auch Marken im Bereich der Arbeitsbekleidung oder in der Lederindustrie, Jeansmarken und Schuhhersteller ansprechen.

Für die Evaluierung in den Betrieben sind Fachleute mit umfassenden Kenntnissen und tiefgründigen Erfahrungen erforderlich. Wo finden Sie diese und bilden Sie auch eigenen Nachwuchs aus?

Wir haben gute Kontakte zu Universitäten und unsere ACADEMY bietet

nicht nur externes sondern auch internes Training an. Dabei setzen wir auf stetige Verbesserung interner Kenntnisse, unterstützen Angestellte bei Interesse an Weiterbildungen und Trainieren intern von der Chemie bis hin zu Management Methoden. Dadurch, dass unsere Firma einen positiven Zweck verfolgt, ist es einfacher die besten Talente zu akquirieren und darauf kann ich sagen, sind wir sehr stolz.

Wer intensiv schafft benötigt auch einen Ausgleich. Welches sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen, um wieder Kraft zu schöpfen?

Ich liebe meine Arbeit, ich schöpfe tatsächlich während ich mache was mich erfüllt auch neue Kraft für weitere Herausforderungen. Bluesign und die Nachhaltigkeit treiben mich jeden Tag aufs Neue an. So sehe ich meine Arbeit auch als Vergnügen und muss diese Zeit nicht am Wochenende kompensieren. Ausserdem geben mir auch Reisen und Termine mit Kunden neue Kraft und Elan.

Meine Lieblingsbeschäftigung neben und nach der Arbeit ist aber natürlich meine Familie! Besonders viel Spass habe ich, wenn ich mit meinem Jung in den Bergen unterwegs bin und wir uns über ganz alltägliche Themen wie Schule, Musik, Fussball und Mädchen unterhalten.

Herr Rüfenacht, vielen Dank für das Gespräch! ■